

## LEITBILD DES GYMNASIUMS KÖLN-PESCH

### **Unsere Schule: Lern- und Lebensraum**

Unsere Schule lebt in einer Tradition, in der die Schüler<sup>1</sup> an die gymnasialen Anforderungen in Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit herangeführt werden. Wir sind den Ansprüchen und Herausforderungen verpflichtet, die eine moderne Welt in kultureller, sozialer und technologischer Hinsicht bietet. Daher wird Schule mehr und mehr zum Lebensraum, zu einem Ort, dessen Räume einladen zum Verweilen, an dem die Freude am eigenen Lernen wachsen kann.

### **Wir legen Wert auf Solidarität und Eigenverantwortlichkeit**

- Gutes Schulklima, das von einem freundlichen, offenen und sozialverträglichen Umgang miteinander gekennzeichnet ist
- Schüler, Eltern und Lehrer als Partner in der Gestaltung des Schullebens
- Verbindliche Hausordnung und Verhaltensregeln
- Vielfältige Einbindung von Eltern und Schülern in das Schulleben
- Paten als Vertrauenspersonen zur Unterstützung der Fünft- und Sechstklässler im Schulalltag
- Streitschlichter beim Umgang mit Konflikten
- Sporthelfer leiten den Pausensport und unterstützen die Durchführung von Sportveranstaltungen
- Schüler mit Ersthelferausbildung
- Schüler, Eltern und Mitglieder der Karnevals-AG gestalten Kulturabende
- KLASSE (Klima Aktion: Schüler sparen Energie): Verantwortungsbewusster Umgang mit Energie
- Schüler gestalten die Homepage und die Schülerzeitung

### **Wir garantieren eine überdurchschnittlich gut ausgestattete Schule**

- Lehrerraumprinzip
- Bibliothek und Selbstlernzentrum unter professioneller Leitung
- Einladende Mensa
- Naturwissenschaftliche Räume mit hohem Ausstattungsstandard
- Großzügige Sporthallen und Außensportanlagen
- Zwei Computerräume mit ca. 40 Schülerarbeitsplätzen
- Mobile multimediale Einheiten mit insgesamt 32 Laptops
- Internetfähiger Computer und Drucker in jedem Klassenraum
- Smart-Boards und Beamer in vielen Fachräumen
- Komplettnetzung des gesamten Schulgebäudes

### **Wir verbessern unsere Unterrichtsqualität systematisch**

- Schul- und Unterrichtsqualitätsentwicklung auf breiter schulischer Basis
- Verpflichtendes Fortbildungskonzept für das Kollegium
- Regelmäßige pädagogische Konferenzen und Fachgruppensitzungen
- Teamplanungssitzungen zu Beginn des Schuljahres
- Themenbezogene Elternabende und Vorträge
- Methoden- und Kompetenztraining in den Jahrgangsstufen 5 und in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

---

<sup>1</sup> Der Einfachheit halber wird im Folgenden der Begriff „Schüler“ und „Lehrer“ für beide Geschlechter verwendet.

### **Wie fördern Leistungs- und Persönlichkeitsentwicklung**

- Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch
- Bilingualer Unterricht in Geschichte
- Differenziertes Angebot an Arbeitsgemeinschaften, z.B. Chor, Orchester, Theater, Literatur, Sport, Karneval, Naturwissenschaft etc.
- Breit gestreutes Differenzierungsangebot in der Mittelstufe
- Begabtenförderung
- Vertretungsstundenkonzept zur Gewährleistung kontinuierlichen Unterrichts
- DELF-Zertifizierung (Diplôme d'Etudes en Langue Française)
- Wettbewerbsteilnahme, z.B. Big Challenge, Känguru, Bundeswettbewerb Fremdsprachen

### **Wir entwickeln systematisch Medienkompetenz**

- Verbindliche medienpädagogische Grundbildung in allen Jahrgangsstufen: Informationsbeschaffung, Textverarbeitung, Präsentation, Kommunikation
- ECDL-Zertifizierung (European Computer Driving License)
- Erziehung zum kritischen Umgang mit Medien

### **Wir sorgen für umfassende individuelle Beratung**

- Elternberatung im Vorfeld der Anmeldung
- Schullaufbahnberatung in der Erprobungsstufe, z.B. Fremdsprachenwahl
- Nutzung von Diagnoseinstrumenten in der Erprobungsstufe
- Pädagogische Konferenzen in der Erprobungsstufe zur Besprechung der Lernentwicklung der einzelnen Kinder (oft in Zusammenarbeit mit Grundschulen)
- Schullaufbahnberatung in der Mittelstufe, z.B. Fremdsprachenwahl, Wahlpflichtbereich
- Individuelle Beratung von Schülern mit persönlichen Problemen
- Lernberatung in Einzelfällen
- Berufsorientierung:
  - Besuch des BIZ
  - Thementag Arbeitswelt / Markt der Möglichkeiten
  - Praktikum in der in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
  - Kompetenzcheck in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
  - Bewerbungstraining zur Vorbereitung auf das Praktikum
  - Schülersprechstunden der Agentur für Arbeit

### **Wir kooperieren mit außerschulischen Partnern**

- BIZ / Agentur für Arbeit
- Universitäten Aachen und Köln
- IHK Köln
- Sportvereine
- Junge Theatergemeinde Köln
- Autorenlesungen
- Evangelische und katholische Kirchengemeinden
- Polizei Köln
- NetCologne

### **Wir engagieren uns auch außerhalb des Unterrichts**

- Chorkonzerte
- Vernissagen
- Beteiligung an Schull- und Veedelszöch in Köln und an Karnevalsumzügen in Köln-Pesch
- Kulturabende
- Kultur macht Schule (Kabarett- und Comedyveranstaltungen namhafter Künstler)
- Förderung der Gemeinschaft durch regelmäßige Klassen- und Kursfahrten, Verfügungstage und Ausflüge
- Regelmäßige Teilnahme an Schulsportwettbewerben und -veranstaltungen, z.B. Marathon, Handball, Fußball
- „Aktion gegen Rechts“ in Zusammenarbeit mit dem ELDE-Haus
- Schulpartnerschaft mit dem Lycée Européen Montebello in Lille/Frankreich
- Theaterprojekte
- Regelmäßige Besuche der Freiluft- und Gartenarbeitsschule (Freiluga)

### **Wir versprechen eine gesunde Schule im Ganztag**

- Sinnvolle Rhythmisierung des Tagesablaufs durch Unterricht und Entspannung
- Ausgewogenes Ernährungsangebot in unserer Mensa
- Schulkiosk mit abgestimmtem Angebot
- Zirkusprojekt in Zusammenarbeit mit dem Lino-Club
- Silentien
- Pausensport
- Pausenräume
- „grünes Klassenzimmer“ auf dem Schulhof
- Erlebnisraum Schulhof